



Moderatorin Christina Hatebur

e. Generalsekretärin CVP Baselland, Vizepräsidentin CVP Arlesheim,
Kommunikationsberaterin

Intro:

Sehr geehrte Frau Botschafterin Nazane Breca

Sehr geehrter Herr Botschafter Ilir Gjoni

Sehr geehrte Vertreter von Organisationen

Sehr geehrter geschätzte Gäste

Liebe Behide

Dieser Abend gehört ganz alleine Dir!

Wir möchten Deine wertvolle Arbeit versuchen in Worte zu fassen und

haben uns hier mit Deinen Weggefährten aus internationalen

Organisationen wie der NATO, HIOB, CARITAS, UNHCR, GLÜCKSKETTE,

DAS ROTE KREUZ, ÄRZTE OHNE GRENZEN und viele mehr, sowie KIRCHEN,

ÄRZTE, STEURBERATER, RECHTSANWÄLTE, ÜBERSETZER und unglaublich

vielen PRIVATPERSONEN versammelt, um Deiner Arbeit in der Form eines

Films ein Gesicht zu geben. Dies sind nur ein paar Namen der langen Liste.

Sehr geehrten Damen und Herren,

Behide Hasanaj hat während der Balkankrise zwischen 1980 bis 1999 als alleinerziehende Mutter von zwei Kindern bewiesen, dass ein einzelner Mensch fähig sein kann, humanitäre Hilfe neu zu definieren.

Mit einem unglaublichen Willen hat sie 9'825'644.50 Schweizer Franken gesammelt, davon spendete sie 5'200'000 Schweizer Franken aus Ihrem Privatvermögen!

Wir werden heute Abend zusammen einige Weggefährten von Dir kennenlernen und auch der Regisseur des Films (Herr Llesh Nikolla) wird kurz ein paar Worte sprechen.

>Der weitere Verlauf des Abends gestaltet sich mit einem Lied, Grusswörtern, dem Film, der Biografie von Behide Hasanaj, einem Gedicht und einem anschliessenden Apéro mit Fotoausstellung.

>Einem dieser wichtigen Weggefährten möchte ich nun das Wort übergeben.

Es ist dies Herr Göpf Berweger. Er ist Vizepräsident und Mitgründer der Gesellschaft für bedrohte Völker.

>Übergang zu Film mit Nachwort Regisseur Llesh Nikolla (Christina H.)

>Biografie von Behide Hasanaj (Christina H.)

Behide kam im Jahre 1983 in die Schweiz.

Bereits vorher hat sie durch selber nähen von Hochzeitskleidern Geld verdient und gesammelt.

Sie half bei Übersetzungen, hat zusammen mit Walter Halserberger und weiteren Helfern Transporte mit Hilfsgütern (inkl. Medikamente) in den Kosovo, nach Bosnien und nach Kroatien organisiert, hat Essen, Kleider und Unterkünfte für Landsleute organisiert, welche vor dem Krieg geflüchtet sind.

Insgesamt hat Behide Hasanaj durch Verzicht auf Privateigentum (Beispielsweise Hausverkauf im Jahre 2014, rund 22'000 CHF) und Kauf eines Autos für 28'000 CHF, mit dem sie rund 270'000 km für humanitäre

Zwecke gefahren ist. Zusätzlich hat sie mit diversen LKWs über 200 Tonnen Material geliefert.

Diese Leistung und diese Herzlichkeit verdient unser aller grössten Respekt. Das ist ein grosser Applaus wert.

>Programm

>Übergang zu Apéro und Verabschiedung (CHS)